

Inhalt

Vorwort.....	7
Abkürzungsverzeichnis.....	9
I. „Als Schriftsteller immer auch Zeitgenosse“.....	11
II. „Über meinen Lehrer Döblin“ – literarische Vorbilder.....	19
III. 1959–1972: Konfrontation mit deutscher Vergangenheit.....	23
√ 1. Die <i>Danziger Trilogie</i>	23
1.1 Entstehung.....	23
1.2 Zum Zusammenhang der Trilogie.....	26
2. <i>Die Blechtrommel</i>	30
2.1 „Die Kunst des Zurücktrommelns“.....	30
2.2 Oskar, der Erzähler.....	33
2.3 Oskar, der Dreijährige – Künstler und schuldiger Zeitgenosse.....	36
2.4 Der historische Zeitraum und dessen erzählerische Ausgestaltung.....	43
2.5 Einflüsse.....	46
2.6 Kritik.....	48
2.7 Forschung.....	50
3. <i>Katz und Maus</i>	54
3.1 „Eine Novelle“.....	54
3.2 Der Erzähler und seine Beichte.....	55
3.3 „Der große Mahlke“.....	59
4. <i>Hundejahre</i>	62
4.1 Vergangenheitsschichten.....	62
4.2 Brauchsel und seine Co-Autoren.....	64
4.3 Die Geschichte einer Freundschaft.....	68
4.4 Quellen und Einflüsse.....	71
4.5 Ein Porträt der Deutschen.....	77
4.6 Kritik und Forschung.....	81
IV. Deutsche Gegenwart im Schatten der Vergangenheit.....	85
1. Beginn des politischen Engagements.....	85
2. <i>örtlich betäubt</i>	89
3. <i>Aus dem Tagebuch einer Schnecke</i>	97

V.	1977–1988: Hinwendung zu globalen Themen	103
	1. <i>Der Butt</i>	105
	1.1 Entstehung	105
	1.2 „Ich, das bin ich jederzeit“	108
	1.3 „Worüber ich schreibe“: Männer und Frauen, Lust und Kochen, Gewalt und Hunger.....	110
	1.4 Ein Märchen	115
	1.5 Kritik und Forschung.....	118
	2. <i>Die Rätin</i>	122
	2.1 Entstehung und zeitgeschichtlicher Hintergrund.....	122
	2.2 „...als lasse sich durch Rückgriff Zukunft herstellen“	124
	2.3 „In Zukunft nur Ratten noch“ oder Abschied vom Menschengeschlecht.....	127
	2.4 ‘Nebenschauplätze’	129
	2.5 Kritik und Forschung.....	132
	3. <i>Zunge zeigen</i>	136
VI.	Deutsche Zwischenspiele: <i>Das Treffen in Telgte</i> und <i>Kopfgeburten</i> oder <i>Die Deutschen sterben aus</i>	141
VII.	1990–1995: Deutsche Einheit	147
	1. „Der Zivilisationsbruch Auschwitz“ – bleibende politische und literarische Verpflichtung	147
	2. <i>Unkenrufe</i>	150
	2.1 Über die Tatsächlichkeit des Fiktiven oder „Dichtung und Wahrheit“	150
	2.2 Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft in Danzig	155
	3. <i>Ein weites Feld</i>	160
	3.1 Entstehung	160
	3.2 Ein historischer Roman oder „Abschweifungen ins historische Feld“	163
	3.3 Die Erzähler	166
	3.4 Fonty und der „Unsterbliche“ oder über ‘historische Wahrheit’	168
	3.5 „... in ein Netz verstrickt“: Der preußische Spitzel und sein Objekt	173
	3.6 „In Deutschland hat die Einheit immer die Demokratie versaut“	176
	3.7 Kritik.....	179
	3.8 Forschung	182
VIII.	Anstatt eines Nachworts: Der Nobelpreis für den Chronisten unseres Jahrhunderts	185
	Auswahlbibliographie	189